VERORDNUNG (EG) Nr. 1036/2005 DER KOMMISSION

vom 1. Juli 2005

zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 2535/2001 mit Durchführungsbestimmungen zur Verordnung (EG) Nr. 1255/1999 des Rates zur Einfuhrregelung für Milch und Milcherzeugnisse und zur Eröffnung der betreffenden Zollkontingente

DIE KOMMISSION DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN —

gestützt auf den Vertrag zur Gründung der Europäischen Gemeinschaft,

gestützt auf die Verordnung (EG) Nr. 1255/1999 des Rates vom 17. Mai 1999 über die gemeinsame Marktorganisation für Milch und Milcherzeugnisse ([1]), insbesondere auf Artikel 29 Absatz 1,

in Erwägung nachstehender Gründe:

(1) Mit der Verordnung (EG) Nr. 2535/2001 der Kommission ([2]) sind u. a. die Durchführungsbestimmungen im Sektor Milch und Milcherzeugnisse zu den Einfuhrregelungen festgelegt worden, die in den Europa-Abkommen zwischen der Gemeinschaft und ihren Mitgliedstaaten einerseits und bestimmten Ländern Mittel- und Osteuropas andererseits vorgesehen sind. Zur Anwendung der Zugeständnisse, die in den Beschlüssen 2005/430/EG ([3]) und 2005/431/EG ([4]) des Rates und der Kommission über den Abschluss von Zusatzprotokollen zu den Europa-Abkommen zur Gründung einer Assoziation zwischen den Europäischen Gemeinschaften und ihren Mitgliedstaaten einerseits und Bulgarien und Rumänien andererseits zur Berücksichtigung des Beitritts der Tschechischen Republik, der Republik Estland, der Republik Zypern, der Republik Ungarn, der Republik Lettland, der Republik Litauen, der Republik Malta, der Republik Polen, der Republik Slowenien und der Slowakischen Republik zur Europäischen Union vorgesehen sind, sollten zum 1. Juli 2005, dem Tag des Inkrafttretens der Zusatzprotokolle, die neuen Zollkontingente eröffnet und bestimmte bereits bestehende Kontingente erhöht werden.

(2) Gemäß der Verordnung (EG) Nr. 747/2001 des Rates ([5]) wird das Kontingent mit der laufenden Nummer 09.1302 betreffend bestimmte landwirtschaftliche Erzeugnisse mit Ursprung in Israel nach Maßgabe der Artikel 308a bis 308c der Verordnung (EWG) Nr. 2454/93 der Kommission vom 2. Juli 1993 mit Durchführungsvorschriften zu der Verordnung (EWG) Nr. 2913/92 des Rates zur Festlegung des Zollkodex der Gemeinschaften ([6]) in der Reihenfolge der Daten verwaltet, in der die Anmeldungen angenommen wurden. Dieses Kontingent ist im Rahmen der Verordnung (EG) Nr. 2535/2001 zu berücksichtigen.

(3) Anhang XII der Verordnung (EG) Nr. 2535/2001 enthält einen Verweis auf die erteilende Stelle in Zypern, der aufgrund des Beitritts Zyperns zur Europäischen Union zu streichen ist.

(4) Die Verordnung (EG) Nr. 2535/2001 ist daher entsprechend zu ändern.

(5) Die in dieser Verordnung vorgesehenen Maßnahmen entsprechen der Stellungnahme des Verwaltungsausschusses für Milch und Milcherzeugnisse —

HAT FOLGENDE VERORDNUNG ERLASSEN:

Artikel 1

Die Verordnung (EG) Nr. 2535/2001 wird wie folgt geändert:

1. Artikel 5 Buchstabe b erhält folgende Fassung:

„b) Kontingente gemäß den Beschlüssen 2005/430/EG (*) und 2005/431/EG (**) des Rates und der Kommission;

(*) ABl. L 155 vom 17.6.2005, S. 1.
(**) ABl. L 155 vom 17.6.2005, S. 26.“

2. Artikel 19a wird wie folgt geändert:

a) Absatz 1 erhält folgende Fassung:

„(1) Für die Kontingente gemäß den Verordnungen (EG) Nr. 312/2003 (*) und (EG) Nr. 747/2001 (**) des Rates, die in Anhang VIIa der vorliegenden Verordnung aufgeführt sind, gelten die Artikel 308a bis 308c der Verordnung (EWG) Nr. 2454/93.

(*) ABl. L 46 vom 20.2.2003, S. 1.
(**) ABl. L 109 vom 19.4.2001, S. 2.“

([1]) ABl. L 160 vom 26.6.1999, S. 48. Verordnung zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 186/2004 der Kommission (ABl. L 29 vom 3.2.2004, S. 6).
([2]) ABl. L 341 vom 22.12.2001, S. 29. Verordnung zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 810/2004 (ABl. L 149 vom 30.4.2004, S. 138).
([3]) ABl. L 155 vom 17.6.2005, S. 1.
([4]) ABl. L 155 vom 17.6.2005, S. 26.
([5]) ABl. L 109 vom 19.4.2001, S. 2. Verordnung zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 503/2005 der Kommission (ABl. L 83 vom 1.4.2005, S. 13).
([6]) ABl. L 253 vom 11.10.1993, S. 1. Verordnung zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 883/2005 (ABl. L 148 vom 11.6.2005, S. 5).

b) Absatz 4 erhält folgende Fassung:

„(4) Die Anwendung des ermäßigten Zollsatzes ist abhängig von der Vorlage des Ursprungsnachweises, der gemäß Anhang III des Abkommens mit der Republik Chile bzw. gemäß Protokoll 4 des Abkommens mit Israel ausgestellt wird."

3. Anhang I Teil B erhält die Fassung von Anhang I der vorliegenden Verordnung.

4. Anhang VIIa erhält die Fassung von Anhang II der vorliegenden Verordnung.

5. In Anhang XII wird die Zypern betreffende Reihe gestrichen.

Artikel 2

Diese Verordnung tritt am dritten Tag nach ihrer Veröffentlichung im *Amtsblatt der Europäischen Union* in Kraft.

Artikel 1 Absätze 1 und 3 gelten ab 1. Juli 2005.

Diese Verordnung ist in allen ihren Teilen verbindlich und gilt unmittelbar in jedem Mitgliedstaat.

Brüssel, den 1. Juli 2005

Für die Kommission
Mariann FISCHER BOEL
Mitglied der Kommission

ANHANG I

„I Teil B

ZOLLKONTINGENTE IM RAHMEN DER EUROPA-ABKOMMEN ZWISCHEN DER GEMEINSCHAFT UND BULGARIEN UND RUMÄNIEN

1. **Erzeugnisse mit Ursprung in Rumänien**

Kontingent-nummer	KN-Code	Warenbezeichnung (1)	Anwendbarer Zollsatz (% des MBZ)	Mengen (in Tonnen)	
				Jahreskontingent vom 1.7.2005 bis 30.6.2006	Jährliche Anhebung ab 1.7.2006
09.4771	0402 10 19 0402 21 11 0402 21 19 0402 21 91	Magermilchpulver Vollmilchpulver	Frei	1 500	0
09.4772	0403 10 11 0403 10 13 0403 10 19 0403 10 31 0403 10 33 0403 10 39 0403 90 11 0403 90 13 0403 90 19 0403 90 31 0403 90 33 0403 90 39 0403 90 51 0403 90 53 0403 90 59 0403 90 61 0403 90 63 0403 90 69	Joghurt, nicht aromatisiert Anderer, nicht aromatisiert	Frei	1 000	0
09.4758	0406	Käse und Quark	Frei (2)	3 000	200

2. **Erzeugnisse mit Ursprung in Bulgarien**

Kontingent-nummer	KN-Code	Warenbezeichnung (1)	Anwendbarer Zollsatz (% des MBZ)	Mengen (in Tonnen)	
				Jahreskontingent vom 1.7.2005 bis 30.6.2006	Jährliche Anhebung ab 1.7.2006
09.4773	0402 10 0402 21	Magermilchpulver Vollmilchpulver, ungesüßt	frei (2)	3 300	300
09.4675	0403 10 11 0403 10 13 0403 10 19 0403 10 31 0403 10 33 0403 10 39	Yoghurt, nicht aromatisiert	frei	770	70
09.4660	0406	Käse und Quark	frei (2)	7 000	300

(1) Unbeschadet der Vorschriften für die Auslegung der Kombinierten Nomenklatur ist der Wortlaut der Warenbezeichnung nur richtungsweisend, wobei für das Präferenzsystem im Rahmen dieses Anhangs die KN-Codes maßgebend sind. Werden ex-KN-Codes angegeben, so ist das Präferenzsystem in Anwendung der KN-Codes zusammen mit der entsprechenden Warenbezeichnung festzulegen.
(2) Dieses Zugeständnis gilt nur für Erzeugnisse, für die keine anderen Ausfuhrbeihilfen gewährt werden."

ANHANG II

„ANHANG VIIa

1. **Zollkontingent im Rahmen des Anhangs I des Assoziationsabkommens mit der Republik Chile**

				Jahresmengen (in Tonnen) (Grundlage: Kalenderjahr)		
Kontingent-nummer	KN-Code	Warenbezeichnung (1)	Anwendbarer Zollsatz (% des MBZ)	1.2.2003—31.12.2003	2004	Jährliche Erhöhung ab 2005
09.1924	0406	Käse und Quark	frei	1 375	1 500	75

2. **Zollkontingent im Rahmen des Anhangs VII der Verordnung (EG) Nr. 747/2001 betreffend bestimmte landwirtschaftliche Erzeugnisse mit Ursprung in Israel**

				Jahresmengen (in Tonnen) (Grundlage: Kalenderjahr)			
Kontingent-nummer	KN-Code	Warenbezeichnung (1)	Anwendbarer Zollsatz	2004	2005	2006	ab 2007
09.1302	0404 10	Molke und modifizierte Molke	frei	824	848	872	896

(1) Unbeschadet der Vorschriften für die Auslegung der Kombinierten Nomenklatur ist der Wortlaut der Warenbezeichnung nur richtungsweisend, wobei für das Präferenzsystem im Rahmen dieses Anhangs die KN-Codes maßgebend sind. Werden ex-KN-Codes angegeben, so ist das Präferenzsystem in Anwendung der KN-Codes zusammen mit der entsprechenden Warenbezeichnung festzulegen.“